

GW. 1070. — Copinger 314. — Voulliéme Köln 68. — Reichling, *Doctrinale* 109. — Schreiber 3084. — Schramm 8, 79.

Brüssel BR. — Mainz StB.

241. Biblia, mit Glossen nach den Postillen des Nicolaus de Lyra. Lübeck: Steffen Arndes, 19. Nov. 1494. 2°.

Bl. 1 a (Titel): De Bible mit vlitigher achttinghe: recht || na deme latine in dusesch auerghejettet || Mit vorluchtinghe vnde glose: des hochghelerden Postillatoers Nicolai de Lyra || Unde anderer velen hillighen doctoren || *Bl. 1 b: Seitenüberschrift:* Van de auerfetters vñ der delinghe || *Sp. 1:* Syr anheuet sich de delinghe || vnde inholynghe deses bo||kes der godliken scrift der Bi||blien Unde in wo vele boke dit ghedelet werd. . .

Bl. 3 a (Sign. iij) Sp. 2 Z. 29 ¶ Item dyt boek der hillighen scrift de Bible is van || alle tolesende. . . *Bl. 3 b: Holzschnitt: St. Hieronimus.* || *Sp. 1:* Sir heuet sich an der epistel jun||te Hieronimi: to deme preste||re paulinum: van allen boken || der godliken historien. || []oder ambro||sius was mi bringhede dyne || ghaue * . .

Bl. 6 b Sp. 1: Sir heuet sich an de vorrede || junte Iheronimi des presters in de vijf bōke Moyse || . . .

Bl. 7 a: Holzschnitt: Erschaffung Evas. || *Sp. 1:* Sir heuet an Genesis. dat is || dat boek der telinghe: . . .

Bl. 400 a Sp. 2 Z. 13: . . . Syrūme so ys hyr dyt boek vullendet. || ¶ Syr endeghet sich dat ander boek der Machabeen. || Vñ dar to alle boeke des olden testamentes. || Sir endeghe sich de boke der || godliken schrifte des olden te||stamentes || *Bl. 400 b: Holzschnitt: St. Hieronimus.* || *Sp. 1:* De vorrede in Matheum || (M)atheus ghebaren vth || . . .

Bl. 492 a Sp. 2 Z. 16: . . . De gnade vnser he||ren ihesu cristi sy myt iuw allen Amen. || ¶ Deme alweldigheme gade, deme hēmelische vā||dere sy vmmetlike danenamicheyt. . . *Z. 32: . . .* myt melkerer hulpe || vñ vorbiddinghe dyt hilghe werk in ene hulpe der hil||ghen menē loueichen kerken. mit groter achttinghe vñ || vlite ghebeter is. vñ grundliken auergheesen. Unde || mit dessen erne bofstauen ghedructet. vnde selichliken || vullbracht. vorzmiddest Steffen arndes. in der key||serlike stad. Lubick Int iar vnser heren M.cccc.xciiiij. || vp de dach der hilghen wedewen junte Elizabeth. de || dar was de rij. dach des manten Nouembris. || *Holzschnitt: Lübecker Wappen.* || *Bl. 492 b leer.*

492 Bl. 20. Sign. [a^o] b^s—z^s r^s r^s A^s—E^s F^o G^o H^o I^o kR^o L^o M^o N^o O^o P^o Q^o rR^o S^o—Z^o aa^s—oo^s pp^o qq^o. 2 Sp. 65—67 Z. 152 Holzschnitte (z. T. wiederholt).

In einigen Exemplaren fehlen einzelne Holzschnitte, für die dann weißer Raum gelassen ist. *Bl. 1 b Sp. 1 Z. 2* auch Druckfehler vnoe statt vnde (z. B. Leningrad ÖB. u. Berlin SB Expl.

1 u. 2). Korrekturabzug v. Bl. 277 a in Upsala UB. GW. 4309. — Hain-Copinger-Reichling 3143. — Proctor 2645. — BMC. II. 560. — Borchling III. 181. 217. 238. — Scheller 461. — GfT. 810. — Schreiber 3467. — Schramm 11, 948—1047.

Amsterdam UB. — Berlin SB 1486. — Berlin Kunstgew. Mus. — Berlin Kupferst.Kab. — Berlin Nicolai-Kirche. — Boston Ath. — Braunschweig StB. — *Bremen StB. — Breslau StB. — Bückeburg B. — Cambridge UL. — Chicago Newb. L. — Danzig StB. — Darmstadt LB (Bl. 7. 30. 39. 372—397 fehlen). — Dillingen Kr.B. — Dresden LB. — Dresden Sek.B. — Erlangen UB. — Frankfurt a. M. StB. — Göttingen UB. — Haag Kgl.B. — Haag M. Meerm. Westr. — Halle Franck.Stift. — *Hamburg SB. — Hannover Prov. B. — Hannover StB. — Hildesheim Jos. — Jena UB. — Jever Gymn.B. — Kiel UB (unvollst.). — Königsberg UB. — *Kopenhagen Kgl.B (2 Expl.). — Leiden UB. — Leipzig UB (Tl. 1). — Leipzig Buch-Mus. — Leningrad AkB. — Leningrad ÖB. — Liverpool PL. — London Br.Mus. (unvollst.). — London Bible Soc. — Lübeck StB. — Manchester J.Ryl. L. — München SB. — Münster UB. — Neustrelitz LB. — New York Morgan. — Nürnberg Germ. Mus. — Nürnberg StB. — Oslo UB. — Osnabrück Carol. — Oxford Bodl. — Princeton Theol. Sem. — Reval EÖB. — *Rostock UB. — San Marino Huntington L. — Stockholm Kgl.B. — Strassburg StB. — Stuttgart LB (unvollst.). — Upsala UB. — Weimar LB. — Wien NB (Lage a fehlt). — Wittenberg Pred. Sem. — Wolfenbüttel LB (2 Expl.).

Bok der Medelydynghe Marien. Lübeck 1494. 8°.

Ist irrümliche Angabe des Catal. Thott. VII. p. 242 u. 219 statt 1495 s. Nr. 257.

242. Hermann (von Hessen), Erzbischof von Köln: Ordnung der goldenen und silbernen Münzen. 1. Dez. 1494. [Köln: Ludwig von Renchen 1494]. 2°.

Zeile 1: Ordenonge der. Gulden vnd. Silberen Monzen. || (W)ir German von goiz gnaden. Der heiligen kirchen zu Colen Erzbischove des heligen Romische || Ruchs durch Italien Erz Kanzler vnd Churfurste . . .

Z. 4: . . . Dain kunt So als wir mitsamt dem hochgebornen furstē . . .

Endet Z. 100: . . . Vrkunde vnser Secretz hirbeneben gedruct zom Bruell Im den Jarē vnser herrn. Duy||sent vierhondert vnd ym vier vnd Tuzntzigisten [!] vff den neisten Montag nach sanct Andreas tag des heyligen Apostelen. ||

1 Bl. einseitig bedruckt. 2°. 101 Z. Nur wenig ndr.

Einblattdrucke 685.

Düsseldorf SArch (unvollst.).

243. Köln: Valvatio oder Ordnung des Kölner Rates über die goldenen u. silbernen Münzen. [Köln: Ludwig von Renchen 1494].

Zeile 1: (W)Muacio daneben in 2 Zeilen: Oder ordenung vnser Seerē vā Raide ouer dye Gulden vnd Siluern. || Muntze Als her nae gheschreuen ys ind am Irsten dye gulden Muntze. || Dye gulden Muntz. || (M)Tem eynē bescheyde ouer lenschē Kynschē guld'jn . . .

Endet Zeile 76: . . . jnd sych dar vntghayn myt worden off werckten wreuelich lechte den sullēt die paymētz herē macht hauē 30 pendē myt den geweldrijchteren odir yren boden ||

1 Bl. einseitig bedruckt. 2^o. 77 Z.

Einblattdrucke 506.

Düsseldorf SArch. — Köln StArch.

244. Meister, Die sieben weisen. Magdeburg: Moritz Brandis 1494. 2^o.

Bl. 1 a (Titel): Eyne schone Cronica vñ historia vā den || souē wisen meisterē getogen vth den ge||schichtē d' Romere In welcher historiē vñ || Cronikē men vindet vele schoner exēpel || de gar lustich vñ fortwilich to lesen sint. || Bl. 1 b leer.

Bl. 3 a nach Z. 14: Holzschnitt || Sze heuen an de historiē mit eren geist||liken vthdu dinghe tho vnser Iere . . .

Bl. 2 a (Sign. aij): Sze heuet sik an ein boē vnde heth in de||me dudeschē de historia van den souen || wisen meisterem. || Sp. 1: Omme to wetende myt forte. wat in || duffeme boē is schal me merkē. dat || in duffem boē/ werden gerozet war||astige historiē. de gescheen syn in vor||tiden. vñ werdē vth gelecht to einem || geistliken synne. . . .

Endet Bl. 44 a Sp. 2 Z. 35: . . . wēte lif vñ sele kupt vā em Amē || Sze endiget sych de historia vñ Cro||nika van den souen wisen meisteren || Mit velē anderē schonē historiē ge||togen vth den geschichten d' Romere || Gedrucket in d' Iōsliken stad Magd'. || doch Mauriciū Brādis Na der ge||borth Christi. MCCCC vñ xciiij. || Bl. 44 b leer.

44 Bl. 2^o. Sign. a^o—f^o g^o. 2 Sp. 45 Z. 23 Holzschnitte.

Copinger 3005. — Götze S. 134. — Schramm 12, 462—472.

*Hamburg SB. — *Stralsund RatsB.

245. Synthen, Johannes: Composita verborum. Köln 1494. 4^o.

Hain 14777. — Voulliēme Köln 1119.

Nicht aufgefunden.

246. Vincenz, Graf von Mörs, und Wilhelm, Graf von Wied: Schreiben an Herzog Wilhelm von Jülich mit der Bitte, die Flecken Brügggen, Wassenberg und

Boerne an Stelle der ihnen geliehenen Geldsumme anzunehmen. 18. Juni 1494. [Köln: Ludwig von Renchen 1494]. 2^o.

Z. 1: []Eme durchluchtigen hoichgebornen fursten ind heren heren Wilhem herzog 30 || Geylge 30 deme Berge Graue 30 Rauensberg . . . || Z. 4: []Orchluchtiger hoichgeborner furst genediger Iyeuer her: . . . As vwer || gnade mir hyrbeuoir . . .

Endet Z. 15: . . . Geschreuen vnder || myme sygel. vff gudenstach neist na sent Vy3 tag Anno dñi ef. xciiij. || Soicheborner furst ghenediger her ich Vincencius vorgeñāt bidden ind begerē jn gelicher maissen as myn Son ind Eydom in diesem || brieue geschreuen hait. dat vwer gnade dat so annemē . . . || . . . ind mynen Namē heer vnder gesazt vp dach ind datum vurschreuen || Vincencius myn hant || Wilhem graue 30 Wede ef. || myn hantschryfft ||

1 Bl. einseitig bedruckt. 2^o. 22 Z.

Einblattdrucke 1570 d.

München SB.

247. Virdung, Johannes: Practica auf das Jahr 1494. [Magdeburg: Moritz Brandis] 1494. 4^o.

Bl. 1 a (Titel): Practica dusch [] ma||gistri Johānis vir||dung vā Saffurt. || Holzschnitt.

Bl. 1 b: [] An den dochluchtigestē forstē vnde hern || hern Philippen Pfalzgrauen by dem Kinc || . . . Z. 29: . . . nicht nutlikers den de vorzeyninge ehl||ker tokumpstigen dinge dusses ingaendē . . . iij iars. ||

Endet Bl. 10 b Z. 26: . . . De beslutinge. || [] Dochluchtigeste forst Tu heft iuwe gnade dusse practica de getogen is vth den schristē der olden de if gema||ket hebbe up dat thokumpstige . . . iar . . . Z. 34: . . . vñ se vor de vorachtinge der bosen ny||besschen clepper beschutten. ||

10 Bl. 4^o. Sign. a^o b^o. 34 Z. 1 Holzschnitt. Schramm 11, 10731.

Wolfenbüttel LB.

248. Wilhelm, Graf von Wied: Urkunde, durch welche er Born, Sittart u. Süstern an Herzog Wilhelm von Jülich abtritt. 24. Juni 1494. [Köln: Ludwig von Renchen 1494]. 2^o.

Z. 1: []ch Wilhelm Greue 30 Wede jnd 30 Moirffe here 30 Isenburg ef. Dojn kunt So As hyebvour der wailgebornē Edelle Vincencius || Greue 30 Moirffe jnd 30 Sarwerden. myne liebe vader jnd Swegerhere. Alle syne lantschafft Erffschafften jnd pantschafftē. mir || as syne eruen . . . oeuergeuen ind 30 mynen henden gestalt hait. . . . Z. 19: . . . So bekennē ich . . . || . . . dat ich nu dem obgenāten mym gnedigē herē . . . || . . . oeuergeuen . . . hain . . . yn Crafft disbrieffs [] dat Slos Stede || jnd landt van Boerne Sittart jnd Süstern . . .